



Mit Masterstudium zum gefragten Experten

Startschuss für drei neue Masterstudienangebote an der Hochschule Aalen

15.06.2016 | In Zeiten der Globalisierung und Digitalisierung werden eine weitsichtige, verantwortungsvolle Unternehmensführung und -kontrolle sowie ein strategisches Finanz- und Risikomanagement für Unternehmen immer wichtiger. Die dafür in der Wirtschaft sehr begehrten Fachfrauen und -männer werden nun an der Hochschule Aalen im neuen Masterstudienangebot Auditing, Finance & Governance (MAG) ausgebildet. Das erforderliche Spezialwissen wird in einem dreisemestrigen praxisorientierten Studium an der Fakultät Wirtschaftswissenschaften vermittelt. Neben Auditing, Steuern, Controlling, Compliance und Corporate Finance stehen auch Forschungsmethoden auf dem Vorlesungsplan. „Die Studierenden lernen nicht nur, qualitative und quantitative Risiken analytisch zu bewerten und Handlungsempfehlungen abzuleiten, sondern auch, wie die Ausgestaltung der Corporate Governance (Grundsätze der Unternehmensführung) durch optimale Leitungs- und Kontrollstrukturen dabei hilft, einen Mehrwert für ein Unternehmen zu schaffen“, so Prof. Dr. Scheuermann, Dekan der Fakultät Wirtschaftswissenschaften. Die Studierenden des Studienschwerpunktes Finance, Accounting, Controlling und Taxation im Bachelor Internationale Betriebswirtschaft sehen das neue Masterangebot als optimale Fortsetzung ihres Studiums. Die Kombination aus teils englischen Vorlesungen und einer Vertiefung des Fachwissens bereitet optimal auf den Berufseinstieg vor. Die Studierenden Elisabeth Klöpfer, Saskia Kochendörfer und Diego Bodek de los Cobos ergänzen begeistert: „Der MAG-Master bietet für uns außerdem attraktive Karriereoptionen und wir können die Zusammenarbeit mit einem erstklassigen Professorenteam fortsetzen.“

Ein weiterer Trend, der mit der fortschreitenden Digitalisierung und Vernetzung in den letzten Jahren einhergeht, ist die Bedeutungszunahme der IT-Sicherheit. Unternehmen sind in allen Bereichen ihrer Geschäftstätigkeit und Privatpersonen in den meisten Belangen des täglichen Lebens, auf IT-Systeme angewiesen. Da die Risiken für Unternehmen in der Regel größer sind als für Computer und Netzwerke in privaten Haushalten, ist die Frage von IT-Sicherheit für Unternehmen besonders kritisch und der Bedarf nach entsprechenden Fachkräften steigt dadurch stetig. Das zweite neue Masterstudienprogramm IT-Sicherheitsmanagement (berufsbegleitend) knüpft mit der Ausbildung von Experten im Bereich IT-Sicherheit und Cyber Security daran an. Bereits jetzt lässt sich absehen, dass die Hochschule mit diesem Studienangebot den Nerv der Zeit getroffen hat: „Sowohl unsere Partner aus der Unternehmenspraxis als auch Studieninteressierte spiegeln uns in großer Zahl wider, dass dieses Angebot hochrelevant ist“, so Prof. Dr. Christian Koot, Initiator des Masterstudiengangs IT-Sicherheitsmanagement.

Neben technisch-fachlichen Kompetenzen benötigen Führungskräfte immer häufiger die Fähigkeit, ihr Geschäftsfeld systematisch weiter zu entwickeln und dabei interdiszi-



plinäre Teams zu führen, um wettbewerbsfähig zu bleiben. Dies erfordert eine fundierte Ausbildung in den Methoden der strategischen Geschäftsfeldentwicklung (-Business Development), u.a. zur Entwicklung und Umsetzung neuer Geschäftsmodelle. Das dritte neue Masterangebot, Business Development/ Produkt- und Start-up-Management, greift dieses Themenfeld auf und bietet sowohl für zukünftige Produktmanager/innen innerhalb bestehender Unternehmen (Intrapreneurship - Unternehmertum im Unternehmen), als auch Gründer/innen neuer Unternehmen (Entrepreneurship) eine Qualifizierungsmöglichkeit auf Masterniveau. Der designierte Studiendekan, Prof. Dr. Harry Bauer freut sich außerordentlich: „Dieses neue Masterprogramm wird interdisziplinär, d. h. konkret in der Zusammenarbeit zwischen den Fakultäten Optik & Mechatronik und weiteren technischen Fakultäten und den Wirtschaftswissenschaften angeboten. Es wird zukünftig stark dazu beitragen, die Gründerkultur an der Hochschule Aalen weiter systematisch auszubauen und potentielle Gründer/innen, als auch Produktmanager/innen optimal auf die nächsten Karriereschritte vorbereiten.“ Für beide Zielgruppen steht mit dem Innovationszentrum an der Hochschule Aalen eine besondere Form von Reallabor zur Verfügung, um neue Geschäftsmodelle, von der Geschäftsidee bis zur Umsetzung, zu erproben.